

Stadtradeln die 3. – auf die Räder - fertig - los!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Mitglieder des Kreistags und der Stadt- und Gemeindevertretungen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Menschen im Kreis Segeberg,

das Fahrrad ist längst mehr als ein Drahtesel. Es ist vielseitig einsetzbar – beruflich wie privat und ermöglicht uns einen Perspektivwechsel auf die gewohnte Umgebung. Das Beste ist: Mit dem Rad gelangen wir fit, ohne CO₂-Emissionen, Stau oder lange Wartezeiten an unser Ziel. Bei Gegenwind und müden Knien sorgen Pedelecs für genügend Schwung.

Wegen all dieser Vorteile und nicht zuletzt, weil es einfach Spaß macht, rufen wir Sie im gesamten Kreisgebiet dazu auf, mit uns an der Aktion STADTRADELN teilzunehmen und zwischen dem 11. Juni und dem 01. Juli so viele Fahrradkilometer wie möglich zu sammeln. Im Team macht das besonders viel Spaß und erhöht die Motivation dranzubleiben. Lassen wir das Auto einmal stehen und setzen ein Zeichen für Klimaschutz und moderne Fortbewegung. Zeigen wir, was möglich ist, wenn ein ganzer Landkreis in die Pedale tritt.

Steigen Sie mit uns aufs Rad und radeln Sie für Ihre Gesundheit und für ein gutes Klima!

Viel Spaß und Erfolg wünschen Ihnen

Jan Peter Schröder, Landrat
Dieter Schönfeld, Bürgermeister Bad Segeberg
Hans-Jürgen Kütbach, Bürgermeister Bad Bramstedt
Stefan Bauer, Bürgermeister Henstedt-Ulzburg
Matthias-Christian Bonse, Bürgermeister Wahlstedt
Hans-Joachim Grote, Oberbürgermeister Norderstedt
Hanno Krause, Bürgermeister Kaltenkirchen
Horst-Helmut Ahrens, Bürgermeister Kattendorf

STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Kreiskoordination

Sabrina Guder und Heiko Birnbaum
Klimaschutzmanager/in
Telefon: 04551-951-561 bzw. -522
kreis-segeberg@stadtradeln.de



Lokalkoordination

Bad Bramstedt – Hans-Jürgen Kütbach (04192 / 506-21)
Bad Segeberg – Antje Langethal (04551 / 964-400)
Henstedt-Ulzburg – Malte Pohlmann (04193 / 963-102)
Kaltenkirchen – Anne-Kristin Meisterjahn (04191 / 939-236)
Kattendorf – Melanie Haak (04191 / 9567540)
Norderstedt – Joachim Brunkhorst (040 / 55440267)
Wahlstedt – Andreas Ritter (04554 / 701111)

Gesamtkoordination

Klima-Bündnis e. V.
Galvanistraße 28
60486 Frankfurt am Main
Deutschland
klimabuendnis.org



Klima-Bündnis

stadtradeln.de



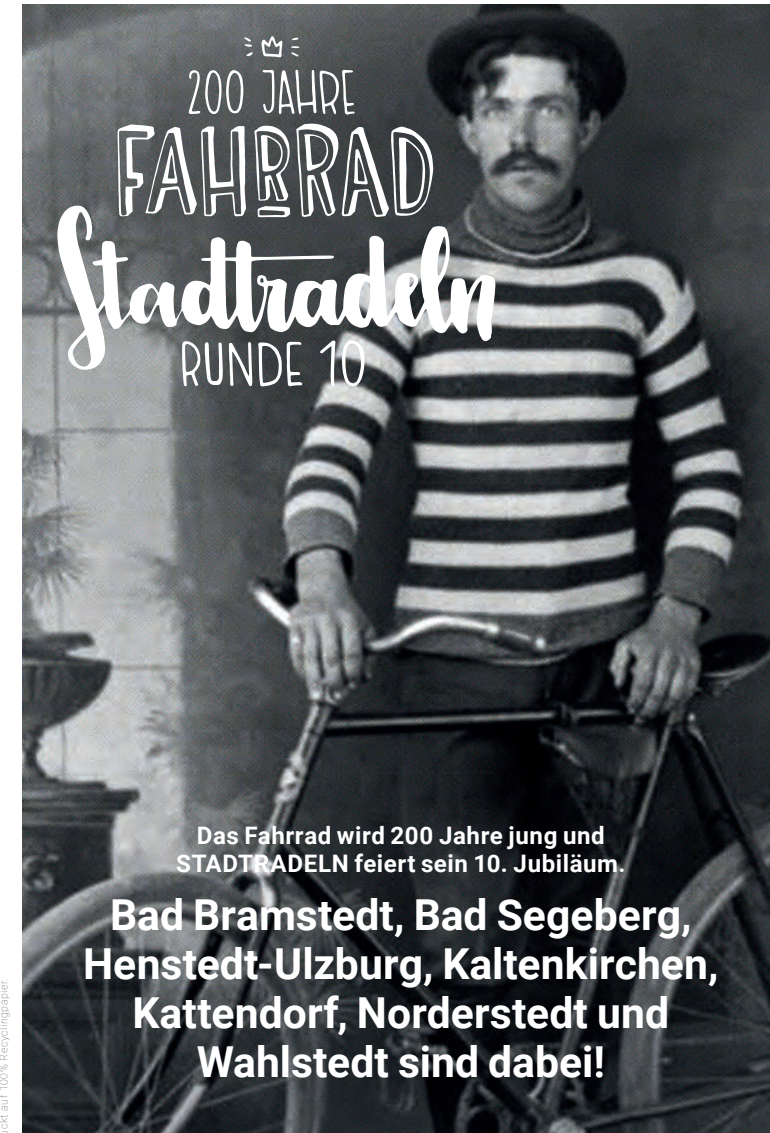
Mit freundlicher Unterstützung



uvex



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima
... im Kreis Segeberg



Umweltfreundlich gedruckt auf 100% Recyclingpapier

11.06. – 01.07.2017



Stadtradeln RUNDE 10

Worum geht's?

Radeln Sie in drei Wochen möglichst viele Kilometer – egal ob beruflich oder privat, Hauptsache CO₂-frei unterwegs! Im Anschluss gibt es eine kreisweite Siegerehrung mit Preisverlosung. Zudem prämiiert das Klima-Bündnis die fahrradaktivsten Kommunalparlamente und Kommunen.

Wie kann ich mitmachen?

Registrieren Sie sich unter stadtradeln.de/registrieren und wählen Sie den Kreis Segeberg oder eine der sieben teilnehmenden Kommunen aus. Nun können Sie sich einem bestehenden Team anschließen oder ein neues Team gründen. Sie möchten oder können sich nicht online anmelden?

Fragen Sie uns, wir stellen Ihnen eine Offline-Lösung zur Verfügung.

Wer kann teilnehmen?

Alle Bürgerinnen und Bürger aus dem Kreis Segeberg und alle Mitglieder des Kreistags und der Stadt- und Gemeindevertretungen und auch Pendler, die im Kreis arbeiten, können teilnehmen.

Wann wird geradelt?

11. Juni bis einschließlich 01. Juli 2017

Jetzt registrieren und mitradeln:

www.stadtradeln.de/kreis-segeberg
www.stadtradeln.de/bad-segeberg
www.stadtradeln.de/bad-bramstedt
www.stadtradeln.de/henstedt-ulzburg
www.stadtradeln.de/kaltenkirchen
www.stadtradeln.de/kattendorf
www.stadtradeln.de/norderstedt
www.stadtradeln.de/wahlstedt

Noch nie war eine 200 Jahre alte
Idee so modern wie heute!

1817 hat Karl Freiherr von Drais in Mannheim dem
Fahrrad Leben eingehaucht.



DAS Tool für einen besseren Radverkehr!

Der Kreis Segeberg möchte gemeinsam mit Ihnen die Radinfrastruktur nach vorne bringen. Als BürgerIn haben Sie mit der Meldeplattform RADar! des Klima-Bündnis die optimale Möglichkeit dazu.

Machen Sie uns über die RADar!-App oder via Internet auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam:

Setzen Sie einen Pin und den Grund der Meldung auf die Straßenkarte, schon werden wir informiert und können weitere Maßnahmen einleiten.



Alle Informationen zu RADar! unter
radar-online.net